

Rainald Seitelberger ist neuer Primar für Herzchirurgie:

Richtung Herzzentrum

Teilnehmer des Pressegesprächs:

- SALK Geschäftsführer, Burkhard van der Vorst
- Univ.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Rainald Seitelberger, ab 5. September 2011 Primar der UK für Herzchirurgie
- Univ.-Prof. Dr. Peter Gerner, stv. Ärztlicher Direktor im Landeskrankenhaus Universitätsklinikum Salzburg und Stellvertreter der Paracelsus Medizinischen Universität
- Margarete Hader, Pflegedirektorin im Landeskrankenhaus - Universitätsklinikum Salzburg
- OA Dr. Matthias Overbeck, derzeitig supplierender Leiter der UK für Herzchirurgie

Zahlen, Daten, Fakten zur Universitätsklinik für Herzchirurgie

Ø an der Abteilung Beschäftigte (Vollzeitäquivalente MitarbeiterInnen)		2010
MitarbeiterInnen		39,38 (43 Personen)
ÄrztInnen		12,5 (13 Personen)
PflegemitarbeiterInnen		23,63 (26 Personen)

Stationen		2010
Bettenstation (AK)		15
Bettenstation (SK)		3

Leistungskennzahlen		2010
Ø Verweildauer in Tagen		8,93
Anzahl der PatientInnen stationär		886
Anzahl der Ambulanzpatienten (Frequenz)		726
Anzahl der Operationen		887

Rainald Seitelberger ist neuer Primar für Herzchirurgie:

Richtung Herzzentrum

Salzburg. „Ich freue mich auf die neue Herausforderung und auf die Zusammenarbeit mit dem hervorragend eingespielten Team“, betont Univ.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Rainald Seitelberger (53). Professor Seitelberger wird ab 5. September 2011 die Universitätsklinik für Herzchirurgie am Landeskrankenhaus Universitätsklinikum Salzburg leiten. Der gebürtige Wiener folgt damit Primar Univ.- Prof. Dr. Felix Unger nach, der mit Ende März in den Ruhestand getreten ist. In der Zwischenzeit führte der 1. Oberarzt Dr. Matthias Overbeck die Klinik als supplierender Leiter der Herzchirurgie.

Univ.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Rainald Seitelberger war bis jetzt leitender Oberarzt für den Bereich Herzklappenchirurgie an der Abteilung für Herz- und Thoraxchirurgie am AKH Wien. Oberste Priorität hat für ihn der weitere Ausbau der interdisziplinären Zusammenarbeit zwischen der UK für Herzchirurgie, der Universitätsklinik für Medizin II, Kardiologie und internistische Intensivmedizin sowie der UK für Anästhesiologie und Intensivmedizin.

Schritt für Schritt in Richtung Herzzentrum

„Mein Ziel ist ein wöchentliches Beratungsgremium, ähnlich dem des bereits bestehenden Tumorboards, in dem die Fälle fächerübergreifend mit den Kardiologen, Anästhesisten und Intensivmedizinern besprochen werden. Ich möchte die interdisziplinäre Zusammenarbeit Schritt für Schritt auf die anderen relevanten Kliniken ausweiten. So gewährleisten wir unseren PatientInnen die qualitativ optimale Versorgung und gehen damit ganz konkret in Richtung Herzzentrum“, betont Seitelberger sein Ziel für die kommenden Jahre.

Darüber hinaus sollten Kliniken mit großem Zuweiservolumen regelmäßig durch einen Facharzt der Herzchirurgie besucht werden, um eine gemeinsame Operationsindikation zu erstellen. „Danach erfolgt idealerweise das Aviso an die Anästhesisten, denn besonders im herzchirurgischen Bereich hängt der Operationserfolg im hohen Maße von einer

konstruktiven, prä-, -intra- und postoperativen Zusammenarbeit zwischen den Chirurgen und den Anästhesisten ab.“

Breites Leistungsspektrum

Die Universitätsklinik für Herzchirurgie am Salzburger Universitätsklinikum hat 43 MitarbeiterInnen und führt im Jahr knapp 900 Operationen durch. Der Versorgungsauftrag umfasst das Bundesland Salzburg bis nach Oberbayern und das angrenzende Oberösterreich. Das Leistungsspektrum reicht dabei unter anderem von Eingriffen an den Herzkranzgefäßen, über Herzklappenchirurgie, Aneurysmachirurgie, endoskopische Gefäßentnahmen bis hin zu Klappenrekonstruktionsverfahren und minimal-invasiven Eingriffen. Damit stehen den PatientInnen auf der herzchirurgischen Abteilung bis auf Herztransplantationen sämtliche moderne Verfahren des Fachgebiets zur Verfügung stehen.

Das durchschnittliche Patientenalter liegt bei 68,7 Jahren, 32% der PatientInnen sind zum Operationszeitpunkt 75 Jahre alt. Darüber hinaus führt die UK für Herzchirurgie 15 Betten auf der Normalstation und 3 Sonderklasse-Betten.

Bildrechte SALK/Wild&Team

Abdruck honorarfrei

Rückfragen an:

Mag. Mick Weinberger
Leiterin Public Relations und Klinikmarketing,
SALK Pressesprecherin

SALK - Gemeinnützige Salzburger
Landeskliniken Betriebsgesellschaft mbH

Müllner Hauptstraße 48
5020 Salzburg
Tel: +43/0662/4482-1007
Mobil: +43/0676 89972 1007
Fax: +43/0662/4482-1027
m.weinberger@salk.at
presse@salk.at
office@salk.at

www.salk.at